



**Der Ortsrat Höchen lädt alle Bürger ein
für den Besuch des Ministerpräsidenten
und zur Vorstellung des Projektes „Tatort Glanquelle“**

Höchen hat als einziges Dorf im Saarland zwei Projekte im Wettbewerb „Tatort Dorfmitte“ vom Umweltministerium genehmigt bekommen. Einmal soll die Glanquelle im Brunneneck restauriert werden und zweitens steht eine Verschönerung der Grünanlage „Dreispitze“, Einmündung Websweilerstraße in die Saar-Pfalz-Straße, im Mittelpunkt. Mehr als 20 Bürger aus Höchen haben sich bereits als „Täter“ in die Helferliste eintragen lassen. Auch Sie haben noch Gelegenheit, sich zu erklären.

**Samstag, 28. Juni 2008, 10:30 Uhr,
Glanquelle, Brunnenstraße, wird**

**Ministerpräsident Peter Müller,
zusammen mit Staatssekretär Grün aus dem Umweltministerium,**

die Zuwendungsbescheide für unsere beiden Projekte an Bürgermeister Heinz Müller überreichen. Den Gästen aus Saarbrücken und allen interessierten Bürgern wird der „Tatort Glanquelle“ unmittelbar vor Ort und der „Tatort Dreispitze“ in Worten vorgestellt. Danach gibt es einen Umtrunk vor oder in der Unterkirche. Dort bietet sich dem Ministerpräsidenten die Möglichkeit zum Gespräch mit den Bürgern von Höchen. Es würde uns besonders freuen, wenn Sie zahlreich dieser Einladung Folge leisten und dem Ministerpräsidenten dadurch Ihr Interesse am dörflichen Leben in Höchen zeigen.

**Dr. Karl-Heinz Klein (khk)
Ortsvorsteher**

„Tatort Dorfmitte“ Eine Chance für Höchen

Viele Bürgerinnen und Bürger, die sich bisher nicht mit diesem Projekt befasst haben, werden sich fragen, was das soll: „Tatort Dorfmitte“. Einfach gesagt: Es geht nicht um einen Ort, an dem etwas passiert ist, sondern um Orte, an denen etwas passieren soll. Viele Dörfer von der Größe Höchens spüren bereits die Auswirkungen der demographischen Entwicklung. Weniger Einwohner bedeutet mit der Zeit Verlust an Infrastruktur. Das wiederum bedeutet weniger Attraktivität für potentielle Neubürger. Offensichtlich ein Teufelskreis. Dass dieses Problem in einer Zeit chronisch leerer Kassen nicht von „oben“ gelöst wird, bedarf wohl keiner Erläuterung. Wir, die Bürgerinnen und Bürger

sind gefragt. Dieses bürgerschaftliche Engagement will das saarländische Umweltministerium mit der Aktion „Tatort Dorfmitte“, fördern. Die Idee ist einfach: Bürger zeigen Projekte auf, die die Ortskerne stärken und die Lebensqualität in den Dörfern verbessern. Gleichzeitig verpflichten sich mindestens 15 Bürger, an der Realisierung der Projekte mitzuarbeiten. Eine Jury im Auftrag des Ministeriums entscheidet, welches Projekt mit bis zu 3000,- Euro gefördert wird.

Einmütig hat sich der Ortsrat für eine Beteiligung an diesem Projekt ausgesprochen und gleich zwei förderungswürdige Projekte über die Stadt Bexbach eingereicht. Über Parteigrenzen hinweg fanden sich in kurzer Zeit bereits 25 Täter, die sich bereit erklärten durch

ihren Arbeitseinsatz die geforderten Eigenleistungen zu erbringen. Ein bisschen stolz kann man dann schon sein, wenn gleich beide Projekte von der Jury als förderungswürdig angesehen wurden.

Ein Projekt befasst sich mit der Restaurierung der Glanquelle und des Dorfbrunnens, das andere mit der Neugestaltung der Dreispitze im Einmündungsbereich Websweiler Straße / Saarpfalz-Straße. Weitere Beschreibungen der Projekte werden in der kommenden Monatsausgabe der „Glanquelle“ erfolgen.

Offensichtlich hat das Interesse der Höcher an dieser Aktion, gleich mit zwei Projekten in den

Wettbewerb zu gehen, nicht nur die Jury beeindruckt. So wird der Ministerpräsident des Saarlandes persönlich am 28. Juni gegen 10:30 Uhr nach Höchen kommen um die Bewilligungsbescheide zu überreichen und den „Tatort Glanquelle“ in Augenschein nehmen. Dies sollte sicher Anlass genug sein, um uns von unserer besten Seite zu zeigen.

Es wäre schön, wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger den Weg zum Tatort Glanquelle und Vorplatz Unterkirche finden würden und so ihre Solidarität mit diesen Projekten bekunden würden und sich dabei vielleicht auch anstecken und zu „Mittätern“ machen lassen. (hjs)

Restaurierung Glanquelle - Dorfbrunnen in Höchen



Aufwertung Grünanlage Ecke Saar-Pfalz-Straße / Websweilerstraße in Höchen



Impressum

Name: Die Glanquelle
Gegründet: 2008
Auflage: 750
Herausgeber: Förderverein "Unser Höchen", Vorsitzender Friedel Reidenbach, Dunzweiler Strasse, 66450 Bexbach-Höchen
ePost: redaktion@hoechen.de
Chefredakteur: Lothar Albrecht
Redakteure: Dr. Karl-Heinz Klein, Roland Kopping, Karl-Heinz Weckler
Autoren: Dr. Karl-Heinz Klein (khk), Christian Backes (cb) Christoph Missy (cm), Horst Hornberger (hh), Joachim Lang (jl), Berdie Schuck (bs), Anke Aderjan (aa), Petro Epp (pe), Stefan Hirsch (sh), Hans-Jürgen Stahl (hjs)